

* * *

Preisherabsetzung.

[46398]

Um schnell mit dem geringen Vorrat zu räumen, liefere ich meine beiden Jugendschriften

Söcker,

Böb von Berlin (früher 4 M 80 $\frac{1}{2}$ ord.),
Der Wüstenprinz (früher 4 M 80 $\frac{1}{2}$ ord.)

zu folgenden äußerst niedrigen Preisen:

Einzelne Exemplare	à 1 M 50 $\frac{1}{2}$ bar
10 Exemplare (gemischt)	à 1 " 25 " "
25 " " "	à 1 " 15 " "
50 " " "	à 1 " — " "
100 " " "	à — " 90 " "

Bei vorheriger Einsendung des Betrages werden die Bücher franko zugesandt.

Ich bitte, schleunigst zu bestellen.

Berlin W. 57, Kirchbachstr. 3.

H. Krüger.

* * *

Nur hier angezeigt!

[46185]

Soeben erschien:

Eigenes Verschulden

und

Handlungsunfähigkeit.

Ein Streifzug

auf das Gebiet des Haftpflichtgesetzes

von

J. Croissant,

Geh. Justizrat, Oberlandesgerichtsrat zu Colmar.

4 Bogen gr. 8°.

Preis 1 M 20 $\frac{1}{2}$ ord., 90 $\frac{1}{2}$ netto, 80 $\frac{1}{2}$ bar.

Das Schriftchen wird nicht nur in juristischen Kreisen, sondern auch ganz besonders bei Eisenbahn-Verwaltungen Interesse erregen, da es der bis jetzt herrschenden Meinung über die Haftpflicht zu Gunsten letzterer entgegentritt. Ich bitte bei Bedarf mäßig zu verlangen.

Straßburg, den 10. November 1893.

W. Heinrich.

[38246]

Krafft's Kurzes Lehrbuch der Chemie

(Anorg. Theil 9 M.; Organ. Theil 15 M.)

das neueste und vollständigste Werk auf diesem Gebiet, ist von der Kritik einstimmig äußerst günstig beurteilt worden.

Bitte, sich für dasselbe dauernd zu verwenden und es namentlich bei Nachfrage zu empfehlen!

Vorrätig auch bei **K. F. Koehler** und **F. Volckmar** in Leipzig, **A. Koch & Co.** in Stuttgart.

Wien, 20. September 1893.

Franz Deuticke Verlag.

[64328] New-York, November 1893.
In meinem Kommissions-Verlage erschienen soeben:

Griechisch

als allgemeine Sprache der Aerzte und Gelehrten überhaupt.

Zu **Rudolf Virchows** Rectoratsrede:
Lernen u. Forschen

von

Dr. Achilles Rose.

Preis 1 M mit 25% Rabatt.

Nur fest oder bar.

Gustav E. Stechert.

Verlag Siegf. Cronbach, Berlin.

Fürst Bismarck's
* gesammelte Lieder.
76 Bogen. Tausendzweihundertzwanzig
Seiten. Eleg. gebund. Preis 3 Mark.

[43684] Bezugsbedingungen:

à condition nur 1 Exemplar.

Bar: Einzelne Exemplare à 2 M 10 $\frac{1}{2}$.

10 Exmpl. à 2 M für 20 M.

25 " à 1 M 90 $\frac{1}{2}$ für 47 M 50 $\frac{1}{2}$.

50 " à 1 M 80 $\frac{1}{2}$ für 90 M.

[46326] In meinem Verlage erschien soeben:

Werkmeister-Kalender.

VII. Jahrgang 1894.

Ein Hand- und Hilfsbuch

für Werkmeister, Werkführer und alle im
Fabrik-, bezw. Werkstätten-Betriebe thätigen
[Techniker.]

Mit vielen Holzschnitten im Text
nebst einer Beilage.

Preis in Leinwandbindung 2 M 50 $\frac{1}{2}$ ord.,
1 M 70 $\frac{1}{2}$ bar.

Für die Bekanntmachung des Kalenders ist durch ausgedehnte Agitation bestens gesorgt und rege Nachfrage zu erwarten. **Auslieferung auch in Leipzig.**

Berlin SW. 12.

Robert Teßmer, Zeitungsverlag.

Künftig erscheinende Bücher

[46165] In meinem Kommissionsverlage wird in circa 8 Tagen erscheinen:

Die gewerbsmäßige Unzucht

und die zwangsweise

Eintragung in die Dirnenliste

von

Oberlandesgerichtsrat **Schmölder-Köln.**

Preis: 50 $\frac{1}{2}$ ord., 38 $\frac{1}{2}$ no., 35 $\frac{1}{2}$ bar u. 11/10.

Leipzig.

Reinhold Werther.

Ernst Reil's Nachfolger in Leipzig.

[45466]

In unserem Verlag erscheint binnen kurzem, rechtzeitig für den diesjährigen Weihnachtsmarkt:

Die Geschichte der Deutschen Weihnacht.

Von

Alexander Tille.

Oktav.

Geheftet 4 M ord., 2 M 80 $\frac{1}{2}$ no.

Elegant gebunden 5 M ord.,

3 M 55 $\frac{1}{2}$ netto.

Auf 10 \times 1 Freiemplar.

Unerwartet ist die Feier des fünfzigsten Dezembers. Aber nicht immer war sie wie heute. Wie das Christentum sie nach Deutschland brachte und in hartem Kampfe gegen deutsches Volkstum zum Siege über die altheimischen Winteranfangsfeste führte; wie durch Hinüberwandern alten deutschen Brauches und Glaubens auf die große Kirchenfeier die deutsche Weihnacht sich bildete; wie die Weltanschauungskämpfe der Jahrhunderte ihr wechselvolle Züge ausprägten, und wie zuletzt das deutsche Weihnachtsfest von heute entstand mit dem blühenden Lichterbaum in seiner Mitte und dem Kinderjubiläum um ihn, mit seinen Tischen voll Weihnachtsgaben und der Weihnachtsstimmung, die auch der Fremde nie vergift, der sie einmal mit durchlebt hat; — das und noch mehr erzählt das neue Weihnachtsbuch.

Sie sehen also, daß es sich um eine Novität handelt, welche voraussichtlich ein begehrtes Weihnachtsgeschenk werden wird.

Unverlangt liefern wir nichts.

Leipzig, 7. November 1893.

Ernst Reil's Nachfolger.